

Ressort: Finanzen

Köche-Präsident nennt Rückgang der Lehrlingszahl "Katastrophe"

Berlin, 30.01.2015, 18:26 Uhr

GDN - Den drastischen Rückgang der Zahl von Auszubildenden zum Koch hat Andreas Becker, Präsident des Verbandes der Köche Deutschlands (VKD), im "Spiegel" als "Katastrophe" bezeichnet. Selbst Topadressen hätten es schwer, Lehrlinge zu finden, fast jeder fünfte Ausbildungsplatz sei 2013 unbesetzt geblieben.

Die Zahl der Koch-Azubis sei von 17.547 im Jahr 2004 auf 9.795 im Jahr 2014 gesunken. Guido Zeitler von der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten verwies darauf, dass die Betriebe insbesondere die Forderung, Überstunden zu reduzieren, ignoriert hätten, "das rächt sich jetzt". Der Hamburger Gewerbelehrer Michael Mittelberger schätzt, dass zwei Drittel seiner Koch-Lehrlinge täglich mehr als zehn Stunden ohne Ausgleich arbeiten. Das Arbeitszeitgesetz erlaubt die Überschreitung von acht auf zehn Stunden schon bei Erwachsenen nur ausnahmsweise. Fast jeder zweite Ausbildungsvertrag wird vorzeitig aufgelöst. Die Ausbildung sei, so der "Spiegel", in vielen Betrieben mangelhaft, die jungen Leuten würden häufig als billige Arbeitskräfte missbraucht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48893/koeche-praesident-nennt-rueckgang-der-lehrlingszahl-katastrophe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619